

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|-------------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 09260904 |
| Kreis | Leipzig, Stadt |
| Gemeinde | Leipzig, Stadt |
| Anschrift | Theodor-Heuss-Straße 40 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Stünz * 132/38 |

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung mit Resten von Wegepflaster; ehemals Beamtenwohnhaus des Rangierbahnhofs Engelsdorf, an der alten Ortslage Paunsdorf, Klinker-Putz-Fassade, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich bedeutsam

Denkmaltext

Auf Stünzer Flur wurde durch das Königlich-Sächsisches Eisenbahnbaubureau für die Bahnhofsbauten Leipzig ein am Paunsdorf-Möckerner-Communicationsweg gelegener Haltepunkt errichtet. Gleich daneben war 1905 geplant, ein 'Beamtenwohnhaus für den Rangierbahnhof Engelsdorf am Haltepunkt Paunsdorf-Stünz' aufzuführen; der Bauantrag datiert auf den 14. Dezember 1904. Eine Zuwegung war geplant mit einem von der Straße abzweigenden Fahr- und Fußweg sowie einer über die Böschung führenden Treppe. Im Jahr 1915 wurden die Aborte in Wasserspülclosetts umgebaut. Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten datieren in 1999/2000, einhergehend mit dem Ausbau des Dachgeschosses. Das Gebäude erhebt sich auf winkelförmigem Grundriss mit einigen Vor- und Rücksprüngen im Fassadenbild. Hofseitig steht der Treppenhausrisalit weit vor, erschließt großzügig eingerichtete Wohnungen und enthält eine Eisentreppe mit Granitstufen. Geprägt ist das Erscheinungsbild des frei stehenden Gebäudes durch rote Schaufronten über einem Sockel aus verputztem Zyklopenmauerwerk, die Rückfront ist verputzt. Gemeinsam mit dem Bahnhofsgebäude, dem Stellwerk, den eisernen Eisenbahnbrücken und Bahnsteigüberdachungen bildet das Haus ein wertvolles Ensemble gebauter Eisenbahnarchitektur im Zusammenhang mit dem großflächigen Ausbau des Leipziger Eisenbahnknotenpunktes und des bedeutsamen Engelsdorfer Güterbahnhofs zu Beginn des 20. Jahrhunderts; zugehörig ist das Grundstück Theodor-Heuss-Straße 44/46. Eisenbahnbrücken und die Bahnsteigüberdachungen sind heute bedauerlicherweise abgebrochen, einige Pflasterflächen am Haus erhalten.
LfD/2021, 2023

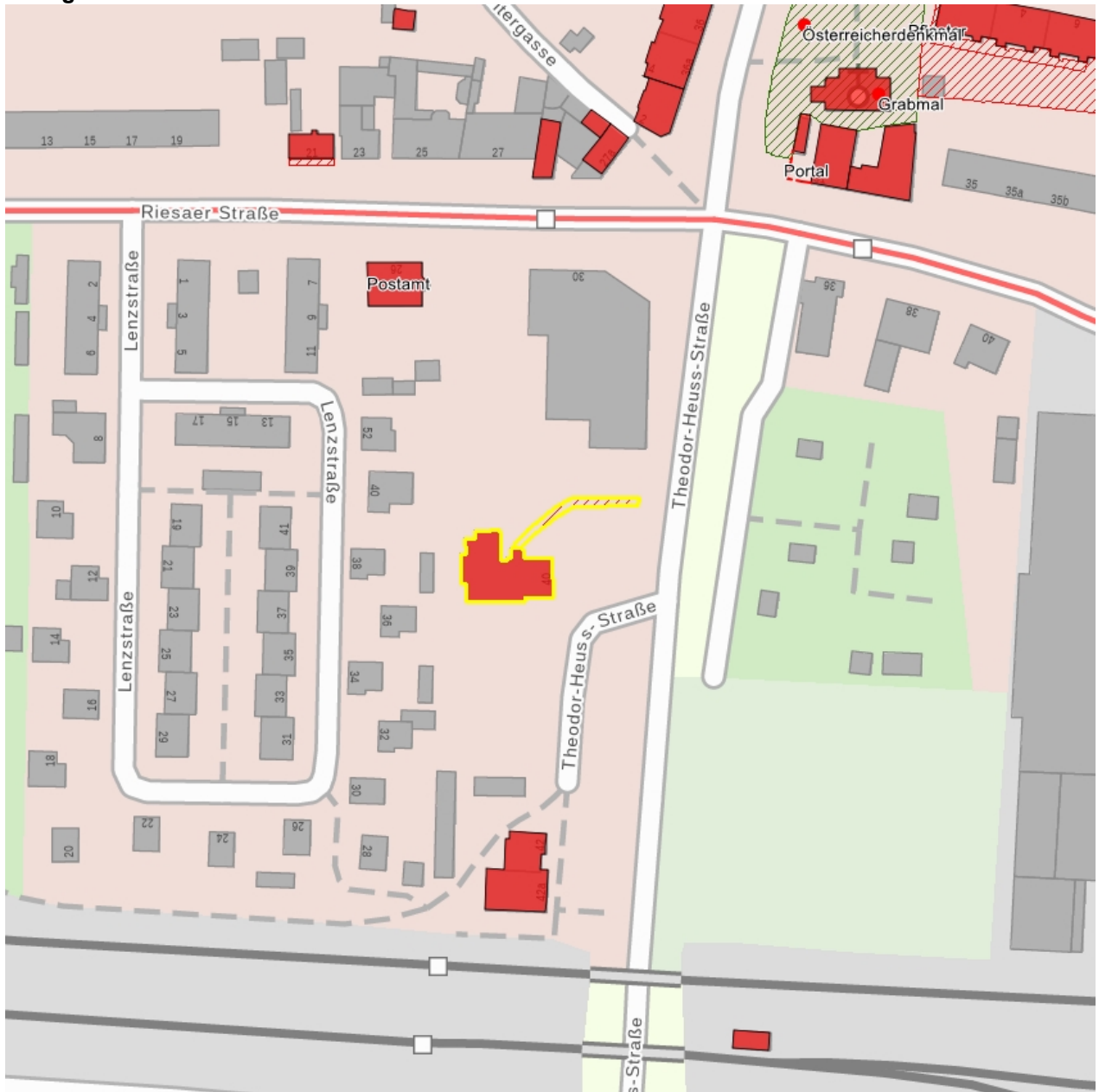
Datierung 1904-1905 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



| | |
|-------------------|-------------------------------|
| Fotonummer | F 09260904 A |
| Aufnahmejahr | 2019 |
| Fotograf | Nitzsche, Mathis |
| Beschreibung | Mietshaus in offener Bebauung |

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

